

ließ Papiergeld fertigen, gab Kupfermünzen einen gezwungenen Werth, näherte sich selbst Rußland und schmiedete mit dem spanischen Minister Alberoni einen Plan zu einem europäischen Kriege, wobei man besonders Englands Sturz beabsichtigte; zuletzt unternahm Karl einen Winterfeldzug nach Norwegen, wobei ein

Corps unter dem General Armfeldt fast ganz zu Grunde ging und fand selbst den Tod in den Laufgräben vor Friedrichshall durch eine Kugel nicht ohne den Verdacht, daß ihm ein Muechelmörder selbige gesendet. Seine Schwester

Ulrike Eleonore folgte ihm auf dem Throne. Ein Reichsrath von 24 Mitgliedern beschränkte fortan die königliche Gewalt. Die Königin erlangte, daß man ihrem Gemahle Fried-

rich von Hessen-Kassel die königliche Würde übertrug. Der Friede zu Nyssadt gab dem hart mitgenommenen Schweden die

nothwendige aber schwer erkaufte Ruhe, denn an England verlor es Bremen und Verden; an Preußen Stettin, Worpommern bis an die Peene, nebst den Inseln Usedom und Wollin;

an Dänemark zahlte es 600,000 Thaler und bewilligte demselben die freie Fahrt durch den Sund; an Rußland überließ es

Ließland, Esthland, Ingermannland, Wiburgslehn, nebst einem Theile von Karelien; als Entschädigung erhielt es eine Million

Thaler von England, zwei Millionen von Preußen und eben so viel von Rußland. Der verarmte aber vergnügungsfüchtige schwe-

dische Adel ward käuflich und stand von nun an im Solde Frankreichs oder Rußlands; zwei Parteien, die der Mühen, deren

Haupt der Graf Horn, und die der Hüte, unter dem Einflusse des Grafen Sillenborg, diese für den Krieg, jene für den

Frieden gestimmt, störten ein fröhliches Gedeihen des innern Wohlstandes. Es gelang den Hüten einen Krieg gegen Rußland zu

erregen, der aber so unglücklich und für die schwedischen Waffen so unruhlich ausfiel, daß man zwei Generale, Löwenhaupt

und Buddenbrot, zum Tode verurtheilte, und zu Abo den

Frieden wieder herzustellen eilte, in welchem ein Theil Finnlands bis an den Fluß Kymen bei Rußland blieb. Die Königin Ulrike

war gestorben 1741, Friedrich, nur mit den Eigenschaften eines Privatmannes ausgerüstet und noch überdies durch den Reichsrath beengt, that wenig für den Glanz seiner Krone. Der Botaniker Linné († 1778) erweiterte das Gebiet der Wissenschaften; zur Belohnung des Verdienstes stiftete der König im letzten

Jahre seiner Regierung drei Orden: den Seraphinenorden, für hohe Staatsbeamte, den Schwertorden, für Krieger

und den Nordsternorden für besondere Leistungen in Kunst, Wissenschaft und bürgerlichen Verhältnissen. Friedrich starb ohne

legitime Nachkommenschaft, darum wählte man zu seinem Nachfolger den Herzog von Holstein, mütterlicher Seits dem Hause

Wasa verwandt, welcher unter dem Namen